



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Amt der Burgenländischen Landesregierung  
Abteilung 4 Ländliche Entwicklung, Agrarwesen und Naturschutz  
A-7000 Eisenstadt Europaplatz 1 • Telefon +43 57 600-0  
E-Mail anbringen@bglld.gvat • www.burgenland.at

## Projekt-Steckbrief

zuletzt geändert am 23.11.2020

Projektbezeichnung	Umsetzung der Österreichischen Biodiversitätsstrategie 2020+ in den Burgenländischen Naturparken
Vorhabensart <a href="https://www.burgenland.at/themen/agrar/foerderung/laendliche-entwicklung-2014-2020/">https://www.burgenland.at/themen/agrar/foerderung/laendliche-entwicklung-2014-2020/</a>	7.6.1 Studien und Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes der „Richtlinie des Landes Burgenland für die Förderung von Naturschutzprojekten im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020“
ProjektträgerIn, Kontakt	Regionalmanagement Burgenland GmbH, Marktstraße 3, 7000 Eisenstadt, DI Thomas Böhm, MBA, Tel.: 0676/870424846 oder 03353/20660 2477, E-Mail: thomas.boehm@rmb-sued.at, www.rmb.at
Projektlaufzeit	01.10.2020-31.12.2022
Gesamtkosten - Förderbetrag (63% EU, 37% Land Burgenland)	Euro 394.303,80
Ziele und Inhalte	<p>Ziel dieses Projektes ist es, die Biodiversität der sechs Burgenländischen Naturparke durch gemeinsam abgestimmte und koordinierte Aktivitätsmodule zu erhalten, welche auf den Zielsetzungen der Biodiversitätsstrategie Österreichs und der EU aufbauen. In den einzelnen Modulen (ein spezifisches Modul pro Naturpark) sind konkrete Maßnahmen in folgenden Themenfeldern definiert, wobei der Schwerpunkt auf Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung liegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewusstseinsbildung/Wissensvermittlung in der Bevölkerung mit Schwerpunkt der Aktivitäten in Kooperation mit Naturpark-Schulen und –Kindergärten</li> <li>• Öffentlichkeitsarbeit &amp; Bewusstseinsbildung</li> <li>• Erfassung und Beschreibung von wertvollen Flächen und Lebensräumen in den Naturparken</li> <li>• Entwicklung von Pflegekonzepten für besondere Lebensräume</li> <li>• Freiwilligenprojekte zur Pflege wertvoller Flächen</li> <li>• Artenschutzmaßnahmen</li> <li>• Öffentliche Grünflächen &amp; Biodiversität</li> <li>• Förderung traditioneller Nutzungs- und Bewirtschaftungsmethoden</li> <li>• Kommunikation der Projektergebnisse</li> </ul>
Ergebnisse, Downloads	



**Ziel 3:** Fördert Möglichkeit für Bewegung und Naturerfahrung

**Ziel 4:** Verstärkt Wissen für nachhaltigen Entwicklung

**Ziel 15:** Fördert den Erhalt der Vielfalt von nat. Lebensräumen